

## Kontakt

**Dr. Evelyn Giese**  
Umweltbundesamt  
Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau  
E-Mail: [evelyn.giese@uba.de](mailto:evelyn.giese@uba.de)  
Telefon: 0340 2103 3819

**Marianne Rappolder**  
Umweltbundesamt  
Corrensplatz 1, 14195 Berlin  
E-Mail: [marianne.rappolder@uba.de](mailto:marianne.rappolder@uba.de)  
Telefon: 030 8903 1354

## Anreise

Das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (Bundespresseamt) befindet sich am Reichstagufer 14 (**Eingang für die Veranstaltung**) in 10117 Berlin. Es ist vom Bahnhof Friedrichstraße zu Fuß in wenigen Minuten zu erreichen (Ausgang Reichstagufer / Dorothea-Schlegel-Platz).

## Fachgespräch

### „Belastung der terrestrischen Umwelt mit Dioxinen und PCB“

## Zielgruppen

- Behörden & Verwaltung & Politik
- Forschungseinrichtungen
- Land- und Forstwirtschaft
- Umweltverbände

## Anmeldung

**Anmeldeschluss ist der 5. Oktober 2011**

**Sabine Mahrle**  
Umweltbundesamt  
Wörlitzer Platz 1  
06844 Dessau  
Tel.: 0340 2103 3587  
Fax.: 0340 2104 3587  
E-Mail: [sabine.mahrle@uba.de](mailto:sabine.mahrle@uba.de)

**Wichtig:** Da der Zutritt ins Bundespresseamt nur nach vorheriger Anmeldung möglich ist, bitten wir Sie, das beigefügte Anmeldeformular ausgefüllt an Frau Mahrle zu senden. Der angebotene Mittagsimbiss ist kostenpflichtig (vor Ort zu entrichten).

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rappolder oder Frau Giese.**

## Aufruf zur Posterpräsentation

Die Veranstalter geben allen Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Ergebnisse in einer Postersession zu präsentieren.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung den Titel Ihres Posters an.



13./14. Oktober 2011

Presse- und Informationsamt der  
Bundesregierung  
Reichstagufer 14, 10117 Berlin

## Fachgespräch „Belastung der terrestrischen Umwelt mit Dioxinen und PCB“

## Programmablauf 13.10.2011

## Programmablauf 14.10.2011

Ziel der Veranstaltung ist es, neue Erkenntnisse zur Belastung der Umwelt mit Dioxinen und PCB und deren Transfer in Futter- und Lebensmittel vorzustellen und zu diskutieren. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Diskussion von Lösungsansätzen, Minderungsstrategien, Handlungskonzepten und die Evaluierung des noch offenen Forschungsbedarfs.

Das Fachgespräch bietet den Experten und Expertinnen ein Forum, ihre aktuellen Ergebnisse zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen sowie gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Die Ergebnisse des Fachgesprächs werden veröffentlicht.

### Programmablauf 13.10.2011

<b>Ab 10.00</b>	<b>Anmeldung</b>
11.00	Begrüßung: Ulrich Imer, Umweltbundesamt
11.10	Einführung: Marianne Rappolder, Umweltbundesamt
<b>11.20-13.00</b>	<b>AKTUELLE ERGEBNISSE AUS MONITORING-PROGRAMMEN, TRANSFER- UND CARRY OVER</b>
11.20	<b>Dioxine und PCB in Böden, Pflanzen, Futter- und Lebensmitteln in Überschwemmungsgebieten in NRW</b> Annegret Hembrock-Heger, Landesamt für Natur, Umweltschutz und Verbraucherschutz NRW
11.40	<b>Dioxine und PCB in der terrestrischen Umwelt in Bayern</b> Wolfgang Körner, Bayerisches Landesamt für Umwelt
12.00	<b>Überblick über die Belastungssituation und Messprogramme in Sachsen-Anhalt</b> Uwe Rauhut, Landesamt für Umwelt Sachsen-Anhalt
12.20	<b>Situationsbericht um Dioxin/dl-PCB-Untersuchungsprogramm in Schleswig-Holstein</b> Jürgen Trede, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Schleswig-Holstein
12.40	<b>Bodenuntersuchungen im Zusammenhang mit der Belastung von tierischen Lebensmitteln und Futterpflanzen</b> Andreas Zeddel, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein
<b>13.00</b>	<b>Mittagspause</b>

<b>14.00-15.30</b>	Fortführung: <b>AKTUELLE ERGEBNISSE AUS MONITORING-PROGRAMMEN, TRANSFER- UND CARRY OVER</b>
14:00	<b>Möglichkeiten der Beeinflussung von Dioxin- und PCB-Gehalten im Fleisch von Schlachttieren durch Änderungen des Herdenmanagements am Beispiel von Flächen an der Niedersächsischen Elbe</b> Katrin Sassen, Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
14.20	<b>Aktivitäten des Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie zur Ermittlung der PCDD/F &amp; dl-PCB-Gehalte in niedersächsischen Böden</b> Jürgen Schneider, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie Niedersachsen
14.40	<b>Situationsbericht aus Baden-Württemberg</b> N.N. ( angefragt )
14.55	<b>Umweltprobenbank des Bundes – Dioxine und PCB in terrestrischen Ökosystemen</b> Christa Schröter-Kermani, UBA Berlin
15.15	<b>Risikobewertung von Dioxinen und PCB in Schafleber</b> Monika Lahrssen-Wiederholt, Bundesinstitut für Risikobewertung
<b>15.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>16.00-17.00</b>	Fortführung: <b>AKTUELLE ERGEBNISSE AUS MONITORING-PROGRAMMEN, TRANSFER- UND CARRY OVER</b>
16.00	<b>Aktuelle Ergebnisse aus Forschungsstudien zu Transfer und Carry over</b> Stefan Jurianz, UR Animal & Fonctionnalités des Produits Animaux ENSAIA de Nancy BP , Frankreich
16.30	<b>Möglichkeit zur Darstellung und Erläuterung weiterer abgeschlossener, laufender oder geplanter Studien</b>
<b>17.00</b>	<b>Diskussion</b> Leitung: Jens Utermann, UBA Dessau
<b>17.30</b>	<b>Ende erster Tag</b>

<b>9.00-10.45</b>	<b>QUELLEN UND EINTRAGSPFADE</b>
9.00	<b>Einführung</b> Marianne Rappolder, Umweltbundesamt
9.10	<b>Zusammenfassung der Erkenntnisse aus dem Dioxinskandal 2011</b> Elke Bruns-Weller, Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Oldenburg ( angefragt )
9.25	<b>Umweltbelastung durch polychlorierte Biphenyle:</b> Ernst Hiester, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
9:45	<b>Immissions- und Emissionssituation bei Dioxinen und dl-PCB</b> Arno Graff, Umweltbundesamt
10.05	<b>Dioxin- und PCB - Quellen der Technosphäre – Ableitung von Kongenerenprofilen</b> Gerlinde Knetsch, Umweltbundesamt
10.25	<b>Schafhaltung auf belasteten Flächen, Ergebnisse aus einer Studie (Arbeitstitel)</b> Josef Kamphues, Technische Hochschule Hannover ( angefragt )
<b>10.45</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>10.45-12.40</b>	<b>MINDERUNGSSTRATEGIEN UND HANDLUNGSKONZEPTE</b>
11.15	<b>Bodenwerte für Dioxine und dl-PCB im Pfad Boden-Pflanze:</b> Evelyn Giese , Simone Schmidt, Umweltbundesamt
11.35	<b>Aktuelle EU-Rechtsetzung zu Dioxinen und PCB in Lebensmitteln:</b> Andreas Kliemant, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit
11.55	<b>Abschlussdiskussion</b> Leitung: Jens Utermann, Umweltbundesamt
12.40	<b>Zusammenfassung des Fachgesprächs</b> Jens Utermann, Umweltbundesamt
<b>13.00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>